Bibelvers	Der Sohn des Menschen ist gekommen zu suchen und zu retten, was verloren ist. Lukas 19, Ver 10
Herstellung	Bibelvers ausdrucken komplett oder nur Text auf der Vorderseite und die passenden Bilder werden auf der Rückseite aufgeklebt.
Material	2 Gegenstände (etwas Wertvolles und etwas, das man wegwirft, zB einen Fingerring und eine leere Getränkedose)
Einstieg	mit Frage Gibt es ein Kind (oder Kinder) das in diesem Monat Geburtstag feiert? Wenn ja, darf es gleich nach vorne kommen und seinen Geburtstag verraten.
Erklärung	Geburtstag von Jesus Wie ist es beim Herrn Jesus, hat er auch einen Geburtstag? Jesus ist ja Gott und somit ist er schon immer gewesen – aber als Jesus den Himmel verliess und Mensch wurde, kam er auf die Welt wie du und ich. (Jetzt Bildkarte „Krippe“ zeigen.) Sicher weisst du, an welchem Tag wir daran denken, dass Gott Mensch wurde und der Herr Jesus zur Welt kam. Darum hat Jesus hier in unserem Vers auch einen ganz bestimmten Namen „Der Sohn des Menschen“ ist gekommen. Sagen wir gleich den Satz so weit: Der Sohn des Menschen ist gekommen.

Aber wozu wurde Gott Mensch? – Das sagt uns der ganze Satz.
Machen wir also weiter: „Der Sohn des Menschen ist gekommen zu (Bildkarte „Fernrohr“ zeigen) suchen.
Ein weiteres Kind darf diese Bildkarte halten.

Ich habe hier 2 verschiedene Gegenstände mitgenommen.
(Etwas Wertvolles und etwas das man wegwirft) z.B. einen Fingerring und eine leere Getränkedose.
Was davon würde ich suchen, wenn ich es irgendwo hingelegt hätte und es nicht mehr finde? Den Fingerring – warum? Weil er wertvoll ist, mir etwas bedeutet.
(Bildkarte mit Kinder zeigen) DU bist für den Herrn Jesus so wertvoll, dass er dich sucht!
Bildkarte wird von einem weiteren Kind gehalten.
Versuchen wir den Satz: Der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen .... was verloren ist. Lukas 19, Vers 10.
Bist du denn verloren? Leider ja. So wie wir leben, sind wir hoffnungslos verloren. Alles was wir tun (z.B. gemein sein, jemandem etwas wegnehmen, wütend sein, hassen, zornig sein) lässt uns so richtig verloren sein.

Doch in unserem Vers fehlt noch eine wichtige Aussage. Es ist das BESTE, das dir passieren kann (Bildkarte Rettungsring zeigen). Der Herr Jesus will dich aus diesem Verlorensein heraus retten.
Bildkarte wird von einem nächsten Kind gehalten.

Jetzt können wir den ganzen Satz sagen: Der Sohn des Menschen ist gekommen zu suchen und zu retten, was verloren ist.
Lukas 19, Vers 10.

Sicher fragst du dich, wie dieses Retten denn gehen soll.
In dem du den Herrn Jesus bittest, dir dein Verlorensein (= deine Sünden) zu vergeben.
Ruf ihm zu: Herr Jesus, rette mich und vergib mir mein Verlorensein, es tut mir so leid. Danke, dass du mich gesucht und gefunden hast.

Du merkst, dieser Satz ist GANZ wichtig – darum sagen wir ihn gleich nochmals.

BV-Wiederholung

Bildkarten drehen, sodass man nur den Text sieht.
Jetzt sagen alle Kinder, die noch nicht lesen können den Satz und die Lesenden springen auf, wenn etwas nicht stimmt!
Vielleicht merken die Jüngeren auch, wenn die Grossen etwas nicht treffend sagen. Jetzt wieder Bildkarten zeigen und die Lesenden sagen den Satz!

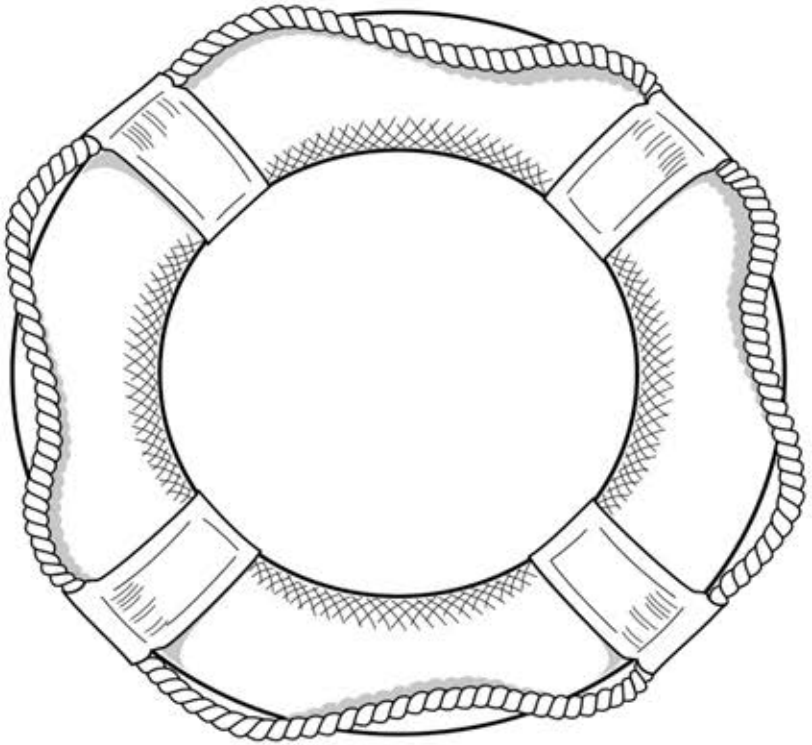
Der Sohn des Menschen ist gekommen

zu suchen

und zu retten

was verloren ist.

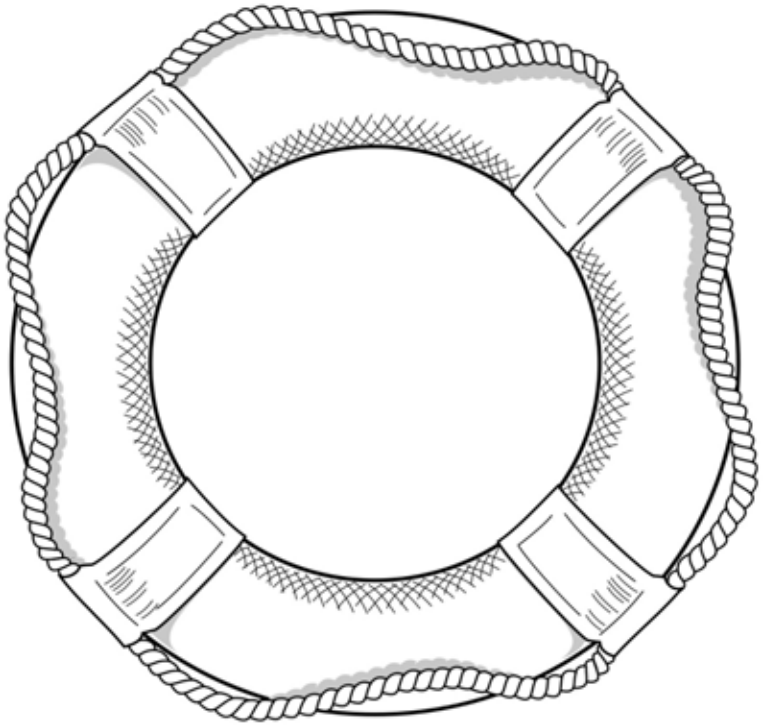
Lukas 19, Vers 10



Der Sohn des Menschen

ist gekommen,

zu suchen



und
zu retten,

was verloren ist.

Lukas 19 Vers 10